



Pressemitteilung

Freitag, 12. Juni 2020

Brunnen am Norderstedter Busbahnhof muss gewartet werden – und wird vorläufig abgeschaltet

Norderstedt. Der Figurenbrunnen am Norderstedter Busbahnhof bleibt wegen Wartungsarbeiten infolge von absichtlich herbeigeführten Verunreinigungen bis voraussichtlich 1. Juli außer Betrieb. Die Arbeiten werden nötig, weil es zuletzt wiederholt zu absichtlichen Verunreinigungen der Anlage gekommen war.

In den vergangenen Wochen sind mehrfach von Unbekannten seifenhaltige Mittel und andere Flüssigkeiten in den Brunnen gekippt worden, die vom Betriebsamt der Stadt Norderstedt aufwändig entfernt werden mussten. Diese Aktionen haben nicht nur zu Mehrkosten für den Unterhalt des Brunnens und zu einer starken Verunreinigung des Umfeldes mit Schaum geführt, sondern auch dazu, dass die technischen Komponenten des Brunnens in Mitleidenschaft gezogen worden sind.

Die Stadt Norderstedt sieht sich nun gezwungen, den Brunnen vorläufig abzuschalten, damit das Betriebsamt nochmals erforderlich gewordene Wartungsarbeiten vornehmen kann. Die Stadt bedauert, dass der Brunnen gerade jetzt, zum Beginn des Sommers, abgeschaltet werden muss.